

- römischen Kaiser 55 Biographien; Sommer, S. 6 spricht von 85 Kaisern.
- 3) Der Begriff geht auf Ludwig Quidde zurück; gut dazu A. Winterling, *Caligula, Eine Biographie*, München 2003², S. 7-11, bes. S. 7f.
 - 4) Gut zu dieser Frage ist als mögliche Antwort die Einleitung von Clauss, *Die römischen Kaiser*, S. 11f. Zur Position des Kaisers auch G. Alföldy, *Römische Sozialgeschichte*, Stuttgart 2011⁴ völlig überarbeitet und aktualisiert, S. 124-128.
 - 5) Vgl. Sommer, S. 40 und 42.
 - 6) Vgl. Titel und Buch von Fündling.
 - 7) Vgl. etwa Demandt, u. a. S. 73-96 oder Fündling, S. 76-79.
 - 8) Vgl. etwa Sommer, S. 54f.
 - 9) *Symm. or.* 1,9.
 - 10) *Cass. Dio* 52,14-40.
 - 11) *Cass. Dio* 52,39,2-4.
 - 12) Vgl. etwa in diesem Sinne *Cass. Dio* 52,15,1-4.
 - 13) Vgl. u. a. Nikolaos von Damaskus, *Vita des Augustus*

- tus I (1) [zitiert nach der Ausgabe von Malitz]. Generell zur Freigebigkeit des Kaisers ist immer noch grundlegend das Buch von Kloft.
- 14) *Tac. ann.* 1,9f. Aus der Vielzahl der Literatur sei nur B. Witte, *Tacitus über Augustus*, phil. diss. Münster 1960 erwähnt.
 - 15) *Tac. ann.* 1,10,4: „*pacem sine dubio post haec, verum cruentam ...*“
 - 16) *Iul. Caes.* 309a.
 - 17) Vgl. *Suet. Aug.* 69; 70,2; 80-82.
 - 18) Vgl. etwa *Sen. apocol.* 10,3f.; *Suet. Claud.* 30; 33f. oder *Aur. Vict. Caes.* 4,1.
 - 19) Vgl. *Suet. Claud.* 17-20 und *Aur. Vict. Caes.* 4,2f.
 - 20) Vgl. beispielsweise zu sportlichen Aktivitäten von Kaisern M. Mause, *Sport und Kaiser – Gedanken zum römischen Herrscherbild*; *Laverna* 15 (2004) S. 1-10.

MICHAEL MAUSE, Arnsberg

Πάντα ῥεῖ –

Wandel in der Konzeption lateinischer Unterrichtswerke

Ein Streifzug durch die Jahrzehnte bis heute (II)

Die folgenden Ausführungen verstehen sich als Fortsetzung meines Beitrags im *FORUM CLASSICUM*, Heft 2, 2009; darin habe ich zahlreiche lateinische Lehrwerke¹ seit dem Ende des zweiten Weltkrieges auf vier Bereiche hin untersucht: Römische Geschichte, Griechisch-römische Mythologie, Rom und die Provinzen, Latein in der Spätantike, im Mittelalter und in der Neuzeit.² Die dort angeführten Literaturangaben gelten auch für diesen Beitrag, allerdings sind in der Zwischenzeit weitere Lehrwerke neu auf den Markt gelangt, die ich berücksichtigt habe: *Felix Neu, Campus C, Comes, Lumina Nova, Via Mea, Cursus* Ausgabe N, *Prima Nova, Agite* und *Campus A*. Hinzufügen möchte ich ausdrücklich die Studie von Prof. KLAUS WESTPHALEN (*Lateinische Unterrichtswerke – einst und jetzt*, in: F. MAIER/K. WESTPHALEN (Hrsgg.), *Lateinischer Sprachunterricht auf neuen Grundlagen I. Forschungsergebnisse aus Theorie und Praxis*, Bamberg 2008, 36-62), in der die einzelnen Lehrwerksgenerationen nach 1945 kurz skizziert und

Zukunftsprobleme des Lateinunterrichts sowie Zukunftsaspekte verschiedener Lehrbücher erörtert werden.

Ursprünglich war geplant, auch Abbildungen in Lateinlehrwerken näher zu untersuchen; dazu liegt nun die wertvolle Studie von KARL-HEINZ VON ROTHENBURG vor (*Geschichte und Funktion von Abbildungen in lateinischen Lehrbüchern. Ein Beitrag zur Geschichte des textbezogenen Bildes*. Verlag: Peter Lang, Frankf./M u. a. Orte 2009).³ Bedenkenswert sind auch die Ausführungen von REINHARD BODE: „Kulturgeschichte, Archäologie und Bilder im Lateinunterricht. Kulturgeschichtliches Wissen im Lateinunterricht“, in: F. MAIER/K. WESTPHALEN (Hrsgg.), *Lateinischer Sprachunterricht auf neuen Grundlagen II. Innovationen in der Praxis*. Bamberg 2008, 72-103.

Im nun folgenden Beitrag möchte ich vier Themenbereiche analysieren: A Archäologisches, B Griechisches (außer Mythologie), C römische Autoren und D Frauen in der Antike. Die ange-

fürten Textstellen/Seitenzahlen erheben keinen Anspruch auf Vollständigkeit, sondern sollen als Anregung dienen und Hinweise auf solche Abbildungen sein, die eine Lehrkraft möglicherweise im eigenen Lehrwerk vermisst. Zu berücksichtigen ist auch das Faktum, dass von den zuletzt erschienenen Lehrwerken noch nicht alle Bände auf dem Markt sind.

A Archäologisches

Obwohl KARL-HEINZ VON ROTHENBURG zahlreiche erhellende Informationen zum Thema: Abbildungen in Lateinlehrwerken (s.o.) bietet, habe ich nicht darauf verzichtet, Angaben zu archäologischen Details zu liefern, die sich in den unterschiedlichen Lehrwerken beobachten lassen. Rothenburg hat die Arten und Funktionen der Abbildungen genau erläutert (78ff.) und gelangt zu der Feststellung, dass entweder Reproduktionen antiker Originale oder *ad-hoc*-Bilder in den Lehrbüchern Verwendung finden. Schließlich plädiert er für einen völligen Verzicht auf Reproduktionen antiker Originale, vor allem weil sie selten zum Text führen; stattdessen schlägt er vor, ein neuartiges Lehrbuch parallel zum Lateinlehrwerk zu verwenden; ein derartiges Lehrbuch sollte die passenden Fotos bzw. Reproduktionen antiker Kunstwerke enthalten, daneben aber auch entsprechende Erläuterungen (193f.). Abgesehen davon, dass häufig das Geld für weitere Lehrmittel fehlt, bin ich davon überzeugt, dass durchaus Reproduktionen in den Lateinlehrwerken selbst vorkommen sollten, allerdings mit großem Bedacht ausgewählt und koordiniert mit den Textinhalten, was häufig nicht beachtet wird. Auch die Kritik, „Originalabbildungen aus der gesamten Kunst – und Kulturgeschichte bis in die neueste Zeit“ (159) abzudrucken, halte ich nicht für berechtigt. Vielmehr ist das Fach Latein ein Schulfach mit vielen Facetten, oder sollte es zumindest sein, und dazu gehören eben nicht nur Texte, sondern auch Abbildungen. Rothenburg sieht beim Lehrwerk *Comes* eine deutliche Verbesserung, da hier nur bei deutschen Sachtexten antike Originalabbildungen geboten werden, während lateinische Texte jeweils mit comicartigem Bildmaterial ausgestattet sind (191f.). Ein Blick in die neuesten Lehrwerke: *Via Mea*, *Cursus*

Ausgabe N, *Prima Nova*, *Agite* und *Campus A* möge die weitere Entwicklung aufzeigen. *Via Mea* geht behutsam mit dem Einsatz antiker Abbildungen um und bevorzugt für die ersten Lektionen hauptsächlich comicartige Abbildungen, die auf den jeweiligen Text zugeschnitten sind. Nach jeder dritten bzw. vierten Lektion gibt es eine Testlektion sowie zwei Seiten mit dem Thema: Heute und Damals; auf diesen Seiten werden Fotos entweder zu antiken Motiven, aber auch zur aktuellen Gegenwart abgedruckt, um einen Gegenwartsbezug herstellen zu können. Dieser Aspekt ist für einen modernen Lateinunterricht von erheblicher Bedeutung, und daher halte ich den Einsatz solcher Abbildungen für gerechtfertigt. So findet der Leser etwa auf der Seite 25 vier Fotos, eines zeigt die Theke eines Imbissstandes in Pompeji, ein weiteres thematisiert den Besuch einer Schulklasse im Saalburgmuseum, das dritte zeigt ein türkisches Restaurant in Berlin, das vierte eine Imbissstube in Berlin Kreuzberg. Hier lassen sich in gebotener Kürze Vergleiche zwischen der antiken und der heutigen Situation vornehmen. In ähnlicher Weise verfahren die Autoren von *Cursus* Ausgabe N; auf der Seite 21 finden sich passend zum Thema: Provinzen Fotos vom Pont du Gard, von der Porta Nigra, dem Hadrianswall und der Bibliothek des CELSUS in Ephesus. Zu jedem Foto werden Arbeitsaufträge gestellt. Der Themenbereich: Provinzen wird auf diese Weise angemessen visualisiert, comicartige Darstellungen wären an dieser Stelle verfehlt und könnten die jungen Lerner nicht erreichen. Auch *Prima Nova* und *Agite* bieten den Lernenden eine gesunde Mischung von Abbildungen antiker Originale und passenden Comics.

Insgesamt wird bei der Durchsicht der zahlreichen Lehrwerke vom Zweiten Weltkrieg bis in das Jahr 2012 deutlich, dass die Zahl der Abbildungen, die Qualität und der Bezug zum jeweiligen Thema steigen. In älteren Lehrwerken gibt es eine Reihe von Abbildungen von Mosaiken, Münzen, Reliefs und Sarkophage, die häufig kaum Bezüge zur jeweiligen Lektion bieten. Manche archäologischen Orte kommen in zahlreichen Lehrwerken vor, einige sind singuläre Erscheinungen (etwa Aspendos in *Arcus*, Baalbek in *Campus C/A*, Babylon im Grundkurs Latein, Kalkriese in *Intra*,

Leptis Magna in der *Nota*, Mérida in der *Actio*, Stabiae in *Legere* oder Timgad in *Arcus/Arcus Compactus*). Auch in den jüngst publizierten Lehrwerken gibt es keine Informationstexte „über die vielfältigen archäologischen Methoden oder über die Geschichte und Persönlichkeiten der Archäologie“, ein Faktum, das J. RABL bereits 1996 beklagt hat (J. Rabl, „Humus auf Abrauhalden der dritten Deklination“, in: AU 4-5/1996, 69).

Der Verzicht auf Abbildungen zu antiken Motiven würde einem modernen Lateinunterricht nicht gerecht, da es nicht nur um sprachliche Vermittlungen geht, sondern auch um Einsichten in kulturelle Gegebenheiten (auch für R. BODE ist „Kulturgeschichtliches Wissen nicht nur Mittel, sondern auch selbständiges Bildungsziel des Lateinunterrichts“ (Bode 73)); zahlreiche Eltern verzichten grundsätzlich auf einen Museumsbesuch mit ihren Kindern, so dass die Schule die einzige Institution ist, die die jungen Menschen mit kulturellen Details vertraut machen kann. Natürlich muss gesichert sein, dass die Qualität der Abbildungen angemessen ist, dass auch Arbeitsaufträge mitgeliefert werden, mit denen sich die Schülerinnen und Schüler befassen sollen; auf diese Weise lassen sich Spracharbeit und Erweiterung der Kenntnisse in den bildenden Künsten sinnvoll verflechten.

B Griechisches (außer Mythologie)

Details aus der griechischen Welt kommen in den einzelnen Lehrwerken in sehr unterschiedlicher Quantität vor. Offensichtlich gehen die meisten Herausgeber davon aus, dass die Mehrheit der Lateinlernenden nicht auch Griechisch belegen. Berücksichtigt werden in der Übersicht griechische Autoren, Philosophen und Politiker, Orte und Kunstwerke, die allerdings in der Regel in der Rubrik A (Archäologisches) zu finden sind.

HOMER ist als erster europäischer Dichter gut vertreten, auch die drei Tragödiendichter AISCHYLOS, SOPHOKLES und EURIPIDES; die Geschichtsschreiber HERODOT, POLYBIOS, THUKYDIDES und XENOPHON finden ebenso Beachtung wie der Fabeldichter ÄSOP und LUKIAN; ARISTOPHANES wird als Vertreter der Komödiendichter gewählt, ARCHIMEDES, PYTHAGORAS und EUKLID reprä-

sentieren die Mathematiker. Große Beachtung finden erwartungsgemäß die Philosophen, die Vorsokratiker (ANAXIMENES, EMPEDOKLES, HERAKLIT, THALES), insbesondere SOKRATES, PLATON und ARISTOTELES; als weitere Philosophen kommen DEMONAX, DIOGENES, EPIKUR und die SOPHISTEN vor. HIPPOKRATES vertritt die antike Medizin (GALEN findet keine Beachtung), DEMOSTHENES wird als der bedeutendste attische Redner verstanden; als weiterer attischer Redner wird ISOKRATES berücksichtigt. Politiker wie KLEISTHENES, SOLON, PERIKLES und PEISISTRATOS wurden für wert befunden, in Lateinlehrwerke aufgenommen zu werden.

Oft dargestellt wird die Schule von Athen (*Legere* 127; *Prima* Ausgabe A 141; *Intra* II 158 und öfter). Einige griechische Orte sind praktisch in jedem Lehrwerk vertreten, so etwa Athen (vor allem die Akropolis), Delphi, Olympia, Pergamon und vor allem Troia. Auch die Thermopylen werden zuweilen berücksichtigt, ebenso (griechische Tempel von) Paestum, Marathon, Korinth, Knossos, Mykene, Epidauros, Halikarnass, Tiryns, Rhodos, Sparta und Ephesos, beliebt sind nicht nur Sizilien/Magna Graecia insgesamt, sondern auch einzelne Städte wie Segesta und Selinunt.

Jedes Lehrwerk bietet diverse Vasen und andere Kunstwerke, etwa den Diskuswerfer des MYRON, Kratere, die Schale des DURIS, die Schale des KODROS, das Relief der Athene, Amphoren, Mischkrüge, attische Trinkschalen, Weinschalen, Töpferware, Skulpturen, Statuen, Marmorstatue des GLYKON. Nicht nur spezielle Münzen wie eine Drachme aus Knidos werden abgebildet, sondern unzählige andere Münzen, auch wenn sie nicht zur jeweiligen Lektion passen. Eine nur illustrative Verwendung von Bildern ist abzulehnen, vielmehr ist eine genaue Beschreibung des jeweils abgedruckten Objektes notwendig. R. BODE empfiehlt „entsprechende Leitfragen zur Bildarbeit“, um „ein Methodenbewusstsein zu entwickeln, das klar Feststellungsakte von den anschließenden Deutungsakten unterscheidet“ (89). Entsprechend sollten die Schüler angeregt werden, „nach dem historischen Kontext der Bilder zu fragen, nach Gattungen, nach den Intentionen von Auftraggebern, nach Adressaten“ (89).

Angesprochen wird die Haltung des MARCUS PORCIUS CATO zu den Griechen (*Cursus Novus Compactus* 72/76). Überhaupt werden immer wieder griechische Wörter (*Roma* IV 37) abgedruckt, in einigen Fällen das gesamte griechische Alphabet (*Roma* IV 18; *Legere* 53; *Cursus Continuus* Ausgabe A 173, *Ostia Altera* 26); es fehlen weder Informationen zur griechischen Geschichte (*Cursus Novus Compactus* 52) noch zur griechischen Demokratie (*Cursus Continuus* Ausgabe A 113). In einigen Lehrwerken finden sich fingierte Griechischstunden (z. B. *Intra* 158, II 54, II 73, II 138; II 154; II 204); wenig vertreten sind die Sieben Weltwunder (*Prima* Ausgabe A 166f.); vereinzelt trifft man auf das Thema antike Medizin (*Latein* 3 92f.). Insgesamt findet der Schüler in zahlreichen Lateinlehrwerken ein großes Spektrum an Kenntnissen über das antike Griechenland.

C Römische Autoren

Erwartungsgemäß gibt es in allen Lehrwerken Angaben und Textabschnitte über CAESAR, insbesondere in älteren Ausgaben. Quantitätsmäßig kann CICERO noch mithalten, auch über AUGUSTUS findet der Lernende zahlreiche Angaben (meist jedoch über den Herrscher und nicht über den Schriftsteller). Besonders gut vertreten sind CATO DER ÄLTERE, LIVIUS, OVID, PLINIUS DER JÜNGERE, SENECA, SUETON, TACITUS UND VERGIL. Vereinzelt treten APULEIUS, ATTICUS, AUSONIUS, FLORUS, DER JURIST GAIUS, LIVIUS ANDRONICUS, LUCAN, MINUCIUS FELIX, QUINTUS FABIUS PICTOR, POMPONIUS, PROPERZ, TIBULL UND VEGETIUS auf. Der gerade erschienene Band: *Campus* Ausgabe A (Bamberg 2012) stellt am Ende des Buches den Dichter HORAZ in den Mittelpunkt und widmet ihm mehrere Kapitel.

Insgesamt tauchen römische Autoren von der Frühzeit bis in die Spätantike in den Lehrwerken auf. *Ostia Altera* hat wohl die mit Abstand meisten römischen Autoren aufgenommen – wie bereits S. KIPF in seiner Studie bemerkt hat (334). Die Lehrbücher bieten eine Fülle unterschiedlicher literarischer Genera, von der Anekdote bis zum Romanauszug (Kipf ebenda). Auch in diesem Fall überbietet die *Ostia Altera* die anderen Lehrwerke.

Während in den Lehrbüchern der ersten und zweiten Generation meist nur wenige Angaben zu den römischen Autoren der Lektionen geboten wurden, hat sich dies grundlegend geändert.

Das Lehrwerk *Fundamentum Latinum* (Band 3, S. 38ff.) bietet einige lateinische Lesestücke über die *Cena Trimalchionis* des PETRON; der Schüler erhält die meisten Informationen direkt aus den Lesestücken, lediglich auf S. 40 sind 8 Zeilen abgedruckt, in denen Angaben zu Petron und zum Inhalt der *Cena Trimalchionis* geliefert werden. Dasselbe Lehrwerk bietet den Anfang der ersten Rede CICEROS gegen CATILINA, ohne jede Einleitung (S. 70).

Das Lehrwerk *Agite* (2011) stellt in Band 1 (Lektion 24) den berühmten Spruch CATOS: „*Ceterum censeo Carthaginem esse delendam*“ in den Vordergrund. Vorbereitet wird der lateinische Text durch eine ganzseitige Einführung in Leben und Werk Catos (*Agite* I, 132), daneben ist die Marmorbüste aus dem Jahre 80 v. Chr. (Palazzo Torlonia, Rom) abgedruckt. Der Schüler erhält wichtige Informationen, um den lateinischen Text besser einordnen zu können. Die Verfasser verzichten auch darauf, Stereotype über Cato zu formulieren, etwa dass er die Griechen gehasst habe; dies hat D. KIENAST bereits in seiner Dissertation (*Cato der Zensor. Seine Persönlichkeit und seine Zeit*, Darmstadt 1954) widerlegt.

Im Lehrwerk *Prima Nova* (2011) steht CICERO in Lektion 16 im Vordergrund; Titel der Lektion: Anschlag auf den Konsul Cicero (*Prima Nova* 77). Dem adaptierten Text nach SALLUSTS Schrift *De coniuratione Catilinae* geht eine Seite voraus (76), auf welcher der Leser grundlegende Kenntnisse zum Verständnis des folgenden lateinischen Textes erhält. Verwiesen wird auf den Beginn von Ciceros Karriere (70 v. Chr.), auch darauf, dass er der beste Redner Roms der damaligen Zeit war, höchste Staatsämter erreichte, obwohl er *homo novus* war, und auf die Rolle CATILINAS, der eine radikale Veränderung der Machtverhältnisse plante. Dazu erhält der Nutzer des Buches den Blick auf die berühmte Szene, in der Cicero vor dem Senat Catilina anklagt (Wandgemälde von CESARE MACCARI, Rom, Palazzo Madama). Durch dieses Arrangement, knappe aber notwendige Informationen, kombiniert mit dem

Bild, kann die Lektüre des folgenden lateinischen Textes gut vorbereitet und Spannung erzeugt werden.

Desiderat ist eine genaue Abstimmung zwischen der Auswahl der römischen Autoren in Lehrwerken und in der anschließenden Lektürephase. Manche Lehrwerke bieten umfangreiches Informationsmaterial über bestimmte Autoren, die der Lektürephase vorbehalten sein sollten. Insbesondere etwa bei der Auswahl der *Metamorphosen* des OVID sollten die Lehrbuchautoren und Verlage darauf achten, dass im Lehrwerk nicht bereits beliebte Verwandlungssagen einbezogen werden, die sich auch in der Lektürephase gut einsetzen lassen. Da ein fester Kanon der zu lesenden Autoren und Textstellen nicht vorgesehen ist, haben die Lehrkräfte einen großen Gestaltungsspielraum in Bezug auf die Auswahl der Lektürestellen. Trotzdem sollte darüber nachgedacht werden, wie die Lehrbucharbeit besser mit der anschließenden Lektürephase verknüpft werden kann. Erhellendes zum Thema „Kanon“ hat STEFAN KIPF in einem Aufsatz formuliert (Ders., Brauchen wir einen Kanon? Überlegungen zu einem Kernproblem des altsprachlichen Unterrichts, in: S. Kipf u.a. (Hrsgg.), *Alte Texte im neuen Rahmen. Innovative Konzepte zum lateinischen Lektüreunterricht*, Bamberg 2001, 46-58).

D Frauen in der Antike

STEFAN KIPF führt in seinem Buch zum Altsprachlichen Unterricht im Kapitel: „Alltagsleben, die Lehrbuchfamilie im Zentrum“ (319ff.) einige Abschnitte aus verschiedenen Lehrwerken an, die das Thema Frau in den Blick nehmen (324, Anm. 424). Die Durchsicht der unten genannten Lehrwerke ergibt ein sehr differenziertes Bild. In einigen wenigen Unterrichtswerken kommt das Thema Frauen in der Antike so gut wie gar nicht vor (*Lingua Latina*, Grundkurs Latein), in anderen findet der Nutzer sehr spärliche Angaben (*Fundamentum Latinum*, Lateinisches Unterrichtswerk, *Nota, Fontes, Legere, Felix, Ostia Altera, Cursus brevis*, Latein drei, *Litora, Campus C, Comes, Lumina Nova, Campus* Ausgabe A), im dritten Typus von Lehrwerken kommen zahlreiche Angaben vor, wobei nicht nur ausführliche

deutsche Texte mit interessanten Informationen abgedruckt sind, sondern auch historische weibliche Persönlichkeiten genannt werden.

Von den Büchern der zweiten Lehrwerksgeneration enthält *Orbis Romanus* zahlreiche Lektionen, in denen Frauen im Vordergrund stehen. Ein Kontrastbild zwischen der Frau bei den Germanen und der Frau bei den Römern bietet S. 166. Während der erste Text im Wesentlichen auf TACITUS zurückgreift und ein idealisiertes Bild der germanischen Frau liefert (dies ist jedenfalls die Meinung des Herausgebers, H. SCHMEKEN, S. 169), bezieht sich der zweite Text auf ein Zitat des alten CATO, der „sich leidenschaftlich gegen die Emanzipation der Frau wendet, da er diese nicht als dem Manne gleichwertig anerkennt“ (Schmeken, S. 169). Der Herausgeber hat aber gewissermaßen als Korrektiv auch sehr positive Bemerkungen in den lateinischen Text eingebaut, etwa: *Romanos quoque mulieres summam laudem meritas esse nemo est, quin sciat* (S. 166). Dann folgen Beispiele für positive Frauenbilder, die Vestapriesterinnen; CORNELIA, AGRIPPINA und ATIA werden wegen ihrer guten Erziehung der Söhne gelobt; ARRIA und FANNIA wird ausdrücklich *fortitudo* zugesprochen. In weiteren Lektionen werden LUCRETIA, CLOELIA und VETURIA genannt; Lucretia, die wegen der Vergewaltigung durch SEXTUS TARQUINIUS Selbstmord beging, wird durch die Attribute: *audax, fortis, celebris* geadelt; Cloelia wird wegen ihrer *magna virtus* gelobt, Veturia schließlich wird *fortis et prudens* genannt (S. 36).

Auch in dem 2008 erschienenen Lehrwerk *Intra* kann die Darstellung der Frau in der Antike insgesamt als gelungen bezeichnet werden. Generell kommen Mädchen und Frauen immer wieder in zahlreichen Lektionen vor. Die Lektion 11 stellt „Ehe und Familie im alten Rom“ in den Focus (S. 86-93). Allerdings erfährt der Schüler nichts über verschiedene Arten der Eheschließung; sowohl der Lektionstext als auch der deutsche Begleittext (S. 93) liefern Einzelheiten über den Ablauf einer Hochzeit. Man erwartet eigentlich Informationen über die Manus-Ehe und die Manusfreie Ehe, so wie es etwa unlängst K. WAACK-ERDMANN in einem Artikel im Altsprachlichen Unterricht präsentiert hat (Dies., Römische Eheschließung,

in: AU 3/2011, 24-33, mit Textbeispielen von GELLIUS, OVID, PLINIUS MAIOR, CATULL, ERASMUS und JUVENAL).

In einem Text wird die Geschichte des Senators CAECINA erzählt, die TACITUS überliefert hat; der Antrag Caecinas, dass Frauen ihre Männer nicht in die Provinz begleiten dürfen, wird vom Senat abgelehnt mit der Begründung, die Rechte der Frauen seien genug beschränkt (S. 92). Ein positives Bild der Frau liefert der Text auf S. 93; visuell unterstützt werden die Aussagen durch passende Abbildungen. Das Lehrwerk *Intra* berichtet auch vom Frauensport (S. 85) und bietet wie andere Lehrwerke Angaben über LUCRETIA (S. 200) und CLOELIA (S. 200/201). Positiv beurteilt wird LIVIA, die Gattin des AUGUSTUS (II S. 172/173), ebenso HELENA, die Mutter des Kaisers KONSTANTIN (II S. 173). Negativ wird allerdings CLODIA dargestellt (II S. 172) und als „der mörderische Vamp“ bezeichnet. Realistisch sehen die Herausgeber von *Intra* die Situation der Frau, wenn sie Folgendes schreiben: „Die Frau der Antike gibt es so wenig wie die Frau von heute. Uns begegnen mutige, liebevolle, gebildete, machthungrige, kluge und zerstörerische Frauen, Frauen der Oberschicht und einfache Frauen, Hausfrauen, Ärztinnen, Geschäftsfrauen, Wirtinnen, Priesterinnen, Philosophinnen, Malerinnen, Dichterinnen, Sklavinnen und sogar eine Rednerin“ (II S. 172).

Auch bei *Prima Nova*, einem der zuletzt publizierten Lehrwerke (2011), findet der Leser zahlreiche Informationen zum Thema Frau in der Antike. Mädchen und Frauen kommen in zahlreichen Lektionen vor, teils in Texten, teils begleitend auf Abbildungen. Die Herausgeber verweisen auf den Tatbestand, dass „es vergleichsweise wenige Informationen über römische Frauen in antiken Schriften gibt – einiges ist uns aus Grabinschriften bekannt“ (S. 39). Ein traditionelles Frauenbild vermittelt die Darstellung auf S. 32, auf der zwei Frauen in der Küche zu sehen sind. Eine Reihe von Bildern illustrieren die Rolle der Frau. Auf S. 44 findet sich die Darstellung eines Mahles in einem *triclinium*, an dem sowohl Frauen als auch Männer teilnehmen (ebenso wie bereits bei *Prima A*, S. 163, und *Felix Neu*, S. 34). CLOELIA wird in *Prima Nova* ebenso berücksichtigt (63, 86) wie

CORNELIA (73), KLEOPATRA (80,81), LUCRETIA (147) und CLODIA (155). Ein Kapitel widmet sich der Seherin VELEDA, die „beim Aufstand des Stammes der Bataver (69, 70 n. Chr.) einen vernichtenden Schlag gegen die römischen Legionen richtig vorausgesagt“ hatte (205).

Einzelpersönlichkeiten wie AGRIPPINA, CALPURNIA, CLOELIA, CORNELIA, HYPATIA, KLEOPATRA, LESBIA, LIVIA, LUCRETIA, PORCIA, die Seherin VELEDA (*Prima A* 197), VETURIA und ZENOBIA werden in verschiedenen Lehrwerken genannt. In einem Fall spielen Männer Frauenrollen (*Prima A*189).

Das Bild der römischen Frau ist von Buch zu Buch verschieden. In älteren Lehrwerken hat die Frau in der Regel dienende Funktion, sie freut sich auf die Rückkehr des Mannes, der als Soldat im Krieg war (*Ludus Latinus*, I 10). Im Gegensatz zu den römischen Frauen wird den germanischen Frauen *auctoritas magna* zugesprochen, sie seien in der Lage – wie die Männer – große Mühen auf sich zu nehmen oder kämpften sogar in höchsten Gefahren (*Ludus Latinus* I 22). Der Redeanteil von Mann und Frau ist recht unterschiedlich; *Campus C* bietet einen Text mit einem Dialog zwischen Vater und Tochter. In den ersten beiden Zeilen darf die Tochter sprechen, der Rest des Dialogs ist dem Vater vorbehalten (*Campus C* II 37).

In einigen Büchern gibt es auf Abbildungen auch Schülerinnen (Legere, 24), in vielen anderen Schulszenen sitzen nur Schüler vor ihrem Lehrer.

In einigen Lehrwerken lassen die Herausgeber – zumindest in den Eingangslektionen – ganze Familien auftreten, bei denen auch Mädchen und junge Frauen eine wichtige Rolle spielen (*Cursus Continuus*, *Ostia Altera*, *Salvete Neu*, *Prima* Ausgabe C, *Cursus* Ausgabe N), in anderen Lehrwerken kommen Frauen und junge Mädchen regelmäßig vor (*Roma*, *Felix*, *Lumina*, *Litora*, *Actio*, *Intra*, *Via Mea*).

Abgesehen von historischen Frauenpersönlichkeiten und von Texten über die Frau bevorzugen viele Lehrbuchherausgeber die Abbildung auf einem Sarkophag. Nimmt man alle Abbildungen zusammen, kann man den Eindruck gewinnen, die Frau spielte nach ihrem irdischen Dasein

eine größere Rolle als zu Lebzeiten. Entweder trifft man auf dem Sarkophag das Bild eines Ehepaars an (*Fundamentum Latinum* I 81, *Litterae* 109, *Lumina* 117,199, *Prima* A 149) oder eine Hochzeitsszene (*Intra* 86/87) oder eine Frau allein (*Fontes* 123, *Legere* 120/121, *Arcus compactus* 26), vereinzelt auch als Mumienporträt (*Intra* 93), in einem Fall zeigt ein Grabdenkmal eine Szene, bei der Sklavinnen eine römische Dame frisieren (*Cursus* N 42). Einen breiten Raum nehmen Mosaikabbildungen und Wandmalereien ein; dabei ist eine große Vielfalt zu beobachten. Gern gewählt wird das Bildnis einer jungen Römerin (*Fundamentum Latinum* II 33, *Litterae* 41, 169), auch blumenpflückende Mädchen kommen vor (*Orbis Romanus* 72), gern trägt die junge Römerin einen Schleier (*Legere* 79) oder einen Spiegel (*Arcus* 143), sie wird als Braut dargestellt (*Ostia Altera* 88); ebenfalls schreibenden Frauendarstellungen kann man begegnen (*Cursus* N 70).

Häufig gewählt wird die berühmte Szene der Frauen im „Bikini“ (z. B. *Arcus* 181, *Lumina* 51 und öfter), in Ausnahmefällen dürfen Frauen auch Wagenrennen beobachten (*Actio* 110); ganz Ungewöhnliches zeigt ein Bild, nämlich eine Gastmahlszene, an der auch Frauen beteiligt waren (*Prima* A 163, *Felix* Neu 34); Frauen haben offensichtlich an Olympischen Spielen teilgenommen (*Felix* Neu 182/183).

Auf einer griechischen Vase ist eine Gruppe von Frauen bei einem Wettlauf zu sehen (*Ostia Altera* II 72/73). Insgesamt ist das Bild der antiken Frauen recht unterschiedlich in den einzelnen Lehrwerken dargestellt.

Sowohl bei der Auswahl der archäologischen Details und der Einzelheiten über die römische Frau als auch bei der Darstellung dieser Details sollte stets darauf geachtet werden, dass keine einseitige Perspektive oder gar eine falsche Präsentation vorgenommen wird. H.-J. GLÜCKLICH hat zu Recht festgestellt, dass in Lehrbüchern nicht selten „eine falsche Vorstellung von der römischen Antike geschaffen“ wird (Ders., *Hinter den Texten ...*, in: AU 3, 2011, 4); daher empfiehlt er, Leerstellen sowohl in antiken Texten als auch in Lehrbuchtexten aufzudecken und sie sachkundig zu füllen (AU 3, 2011, 4ff.). Ob man sich bei den Informationstexten eher

für von den Lehrbuchautoren verfasste Texte entscheidet oder für Auszüge von Fachbüchern (zumindest in den Lehrerhandbüchern), muss jedes Herausgebergremium selbst entscheiden (vgl. dazu die Überlegungen von J. RABL, AU 4-5/1996, 64); sinnvoll ist möglicherweise eine Mischung solcher Informationstexte, die von den Lehrbuchautoren für die Schüler kind- und jugendgemäß versprachlicht werden, und solcher Texte, die römischen und griechischen Autoren in Übersetzung entnommen werden.

Lehrwerke der „vierten Generation“ (K. WESTPHALEN, 47) müssen aber nicht nur „Probleme in aktueller Situation“ (ebenda) bewältigen, sondern sind in der Regel kompetenzorientiert aufgebaut; das hat nicht nur Auswirkungen auf die Übungstypen, sondern auf die Konzeption des Lehrwerks insgesamt. So wirbt das mir zuletzt zugesandte Buch *Campus* A mit folgendem Passus auf S. 3: „*Campus* vermittelt verlässlich grundlegende fachbezogene und fachübergreifende Kompetenzen. Im Mittelpunkt steht die Auseinandersetzung mit motivierenden lateinischen Texten, die eine vertiefte Beschäftigung mit wichtigen kulturellen Inhalten ermöglichen. (...) Alle Aufgabenstellungen orientieren sich an einem ausführlichen, auf den Lateinunterricht abgestimmten Kompetenzraster.“ Ähnlich sind auch die Hinweise in anderen neueren Lehrwerken wie *Prima Nova* und *Via Mea*. Die Durchsicht der Lehrbücher ergibt, dass die Autoren der zuletzt konzipierten Bücher auch unter Berücksichtigung der Bedingungen des achtjährigen Gymnasiums keine Opposition von „Kulturkunde“ und „Sprach- und Lektüreunterricht“ betreiben – wie es R. BODE in seinem Beitrag von 2008 offensichtlich befürchtet (98).

Grundsätzlich lassen sich im untersuchten Zeitraum zahlreiche Veränderungen in der Konzeption der Lehrwerke für das Fach Latein beobachten; da es das ideale Lehrbuch nicht geben kann, sollten die Lehrkräfte und die Fachkonferenzen jeweils behutsam prüfen, welches Lehrbuch für ihre Schüler am besten geeignet ist, die vielfältigen Erwartungen zu erfüllen und den ministeriellen Vorgaben zu entsprechen.

Folgende Lehrwerke wurden bei der Erstellung der Synopse berücksichtigt:

Ludus Latinus Lateinisches Unterrichtswerk für Latein als erste Fremdsprache, 3 Bde. Hrsg. von E. Habenstein und W. Sontheimer, Klett: Stuttgart Bd 1: 1954³, 1980¹¹, Bd. 2: 1955³, 1980⁹, Bd. 3 1966⁷, 1980⁹.

Fundamentum Latinum Ausgabe A für Latein als 1. Fremdsprache. Hrsg. von K. Klaus, H. Klingelhöfer, H. Throm und W. Zilles. 3 Bände, Pädagogischer Verlag Schwann: Düsseldorf Bd. 1: 1955, 1966¹², Bd. 2: 1968¹¹, Bd. 3: 1973⁵. (Latein 1. FS)

Ars Latina Lateinisches Unterrichtswerk, 4 Bde, Hrsg. von A. Linnenkugel u.a., Schöningh: Paderborn. Bd. 1 bearb. von A. Kinnenkugel und E. Bernert 1961⁷, Neubearbeitung 1974; Bd. 2 bearb. von A. Linnenkugel und G. Oomen, 1954⁷, Neubearbeitung 1966, Bd. 3 bearb. von G. Oomen und G. Richter 1954, Neubearbeitung 1975, Bd. 4 bearb. von G. Richter und G. Vitalis Neubearbeitung 1955.

Initia. Lateinisches Lehrbuch (Latein als 3. Fremdsprache). Hrsg. von G. Oomen, G. Richter, G. Vitalis. Schöningh: Paderborn 1957, 1966⁴ (Latein 3. FS).

Lateinisches Unterrichtswerk Ausgabe A. Hrsg. von H. J. Hillen/H. Meurer 2 Bände, Moritz Diesterweg: Frankfurt/M. 1. Bd. 1979¹³, 2. Bd. 1962¹¹ (Latein 2. FS).

redde rationem, Lehrgang für Latein als erste und zweite Fremdsprache auf der Grundlage des holländischen Lehrgangs von A.G. de Man und G.J.M.J. Te Riele in Verbindung mit G. Bloch, W. Emrich u.a., orationes, pars I- III, Ernst Klett Verlag: Stuttgart 1971 (Latein 1. oder 2. FS).

Lingua Latina, Lateinisches Unterrichtswerk, von G. Röttger, Moritz Diesterweg: Frankfurt/M. 1973, 1975³ (Latein 3. FS).

Roma, Unterrichtswerk für Latein als 1. FS, hrsg. von J. Lindauer u. Kl. Westphalen, 4 Bde, Buchners Verlag: Bamberg; Bd. I, von R. Ernstberger u. H. Ramersdorfer 1975, 1982², Bd. II, von W. Bosch u. L. Häring, 1976, 1981², Bd. III, von G. Hertel u. G. Wojaczek, 1977, Bd. IV, von H. Brumberger, G. Jäger u. A. Raubold 1978 (Latein 1. FS).

Nota, Lehrgang für Latein als 3. Fremdsprache, für Kurse auf der Sekundarstufe II, an Universitäten, Kollegs, Abendgymnasien von M. Fuhrmann, E. Hermes, H. Steinthal, N. Wilsing. Stuttgart 1976, 1989 (Latein als 3. FS).

Grundkurs Latein, hrsg. von W. Stosch, J. Richter-Reichhelm, Moritz Diesterweg: Frankfurt/M. 1976 (Latein 3. oder 4. FS).

Orbis Romanus, Einführung in die lateinische Sprache. Hrsg. von H. Schmeken, Schöningh: Paderborn 1978 (Latein 3. FS).

Fontes, Lehrgang für Latein als 3. Fremdsprache und für späteren Beginn, von H.-J. Glücklich, H. Holtermann, W. Zapfe, Vandenhoeck & Ruprecht: Göttingen 1979 (Latein 3. oder 4. FS).

Cursus Novus, Lateinisches Unterrichtswerk in zwei Bänden. Hrsg. von K. Bayer, Buchners Verlag: Bamberg; 1. Bd. (Hrsg. von K. Benedict u.a.) Bamberg 1981, 2. Bd. (Hrsg. von R. Hotz u.a.) Bamberg 1982.

Litterae, Unterrichtswerk für spätbeginnendes Latein. Hrsg. von R. Nickel, Buchners Verlag: Bamberg 1982 (Latein 3. oder 4. FS).

Cursus Novus Compactus, für Latein als zweite Fremdsprache. Hrsg. von K. Bayer, Buchners Verlag: Bamberg 1989¹, 1998² (Latein 2. FS).

Legere, Latein ab Jahrgangsstufe 9. Hrsg. von R. Nickel, Buchners Verlag: Bamberg 1991 (Latein 3. FS).

Cursus Continuus, Ausgabe A, Unterrichtswerk für Latein als zweite Fremdsprache. Hrsg. von G. Fink und F. Maier, Buchners Verlag: Bamberg 1995 (Latein 2. FS).

Felix, Das Lateinbuch. Hrsg. von K. Westphalen, C. Utz u. R. Nickel, Buchners Verlag: Bamberg 1995 (Latein 1. oder 2. oder 3. FS?).

Ostia Altera, Lateinisches Unterrichtswerk. Hrsg. von S. Siewert u.a., E. Klett Verlag: Leipzig, Stuttgart, Düsseldorf 1995, 2000³ (Latein 2. FS).

Arcus, Eine Einführung in Latein als 2. Fremdsprache. 2 Bde. Von J. Brandes, D. Gaul, J. Steinhilber. Moritz Diesterweg: Frankfurt/M. 1995 (Latein 2. FS).

Arcus Compactus, Einführung in spät beginnendes Latein. Hrsg. von J. Brandes u. D. Gaul, Moritz Diesterweg: Frankfurt/M. 1998 (Latein 3. oder 4. FS).

Lumina, Lehrgang für Latein als 2. FS. Hrsg. von H. Schlüter, Vandenhoeck & Ruprecht: Göttingen 1998, 2003² (Latein 2. FS).

Cursus Brevis, Unterrichtswerk für Latein. Hrsg. von G. Fink u. F. Maier, Buchners Verlag: Bamberg 2000 (Latein 3. FS).

Latein drei, hrsg. von R. Nickel, Buchners Verlag: Bamberg 2000 (Latein 3. FS).

Litora, Lehrgang für den spät beginnenden Lateinunterricht. Hrsg. von U. Blank-Sangmeister u. H. Müller, Vandenhoeck & Ruprecht: Göttingen 2004 (Latein 3. oder 4. FS).

Prima Ausgabe A, hrsg. von C. Utz, Buchners Verlag: Bamberg 2004 (2. FS).

Iter Romanum, Lehrwerk Latein. Hrsg. von J. Vogel, B. van Vugt, Th. van Vugt. Schönigh: Paderborn 2005 (Neubearbeitung) (Latein ab 6 oder 7).

Actio, hrsg. von M. Holtermann u. I. Meyer-Eppler, Klett Verlag: Leipzig/Stuttgart/Düsseldorf, Bd. 1 2005 (Latein 1. oder 2. oder 3. FS?), Bd. 2 2006.

Salvete, Neue Ausgabe, Gesamtband. Hrsg. von A. Bertram, M. Blank u.a. Cornelsen: Berlin 2007 (Latein 1. oder 2. oder 3. FS?).

Prima, Latein als 3. FS, Ausgabe C, hrsg. von C. Utz, Buchners Verlag: Bamberg 2008 (Latein 3. FS).

Intra, Lehrgang für Latein ab Klasse 5 oder 6, NRW. Hrsg. von U. Blank-Sangmeister, G. Hille-Coates u. a., Vandenhoeck & Ruprecht: Göttingen 2008 (Latein 1. oder 2. FS).

Tiro, Curriculum breve Latinum. Ein Lehrwerk für Erwachsene. Von D. Kolschöwsky unter Mitarbeit von T. Koske. Helmut Buske Verlag: Hamburg 2008 (Latein 3. oder 4. FS).

Felix Neu, Unterrichtswerk für Latein, hrsg. von C. Utz und A. Kammerer, Buchners Verlag: Bamberg 2008 (Latein als erste oder zweite FS).

Campus, Gesamtkurs Latein, Ausgabe C, Bd. 1, hrsg. von C. Utz, A. Kammerer, R. Heydenreich, Buchners Verlag: Bamberg 2008; Bd. 2, hrsg. von C.

Utz, A, Kammerer, R. Heydenreich, Buchners Verlag: Bamberg 2009.

Comes, Latein als gymnasiale Eingangssprache. (Vierbändiges Unterrichtswerk für Latein als gymnasiale Eingangssprache), Bd. 1, hrsg. von Chr. Czempinski, Oldenbourg Verlag: München 2008, Bd. 2, hrsg. von Chr. Czempinski, Oldenbourg Verlag: München 2009.

Lumina Nova, (Latein als dritte Fremdsprache), hrsg. I. Mosebach-Kaufmann, H. Müller, M. Steinhühler, Vandenhoeck&Ruprecht: Göttingen 2010.

Via Mea, Schülerbuch., Bd. 1 und 2, hrsg. Von P. Kuhlmann, S. Pinkernell-Kreidt, P.S., Cornelsen: Berlin 2011 (Latein als zweite FS).

Cursus Ausgabe N, Hrsg. von München 2011 (Lateinkurs in einem Band, offensichtlich als 2. oder 3. Fremdsprache).

Prima. Nova, Latein lernen. Hrsg. von C. Utz und A. Kammerer, Buchners Verlag: Bamberg 2011.

Agite. Hrsg. von J. Vogel und B. van Vugt. Bd. 1 Schönigh: Paderborn 2011.

Campus, Gesamtkurs Latein, Ausgabe A, hrsg. von C. Utz, A. Kammerer, C. Zitzl, Buchners Verlag: Bamberg 2012.

Synopse

Im folgenden werden Angaben für die vier Rubriken gemacht, die sich an der Quantität ausrichten, d. h. drei Sterne für häufiges Vorkommen, zwei Sterne für relativ häufiges Vorkommen, ein Stern für selteneres Benennen und der Strich bedeutet, dass das Lehrwerk keine Angaben zu der betreffenden Rubrik bietet:

Lehrwerk	Archäologisches	Griechisches (außer Mythologie)	Klassische römi- sche Autoren	Frauenbilder
Ludus Latinus	*	*	**	**
F u n d a m e n t u m Latinum	***	*	**	*
Ars Latina	***	***	***	*
Initia	*	*	**	*
Lateinisches Unter- richtswerk	***	***	**	*
Redde rationem	***	**	*	*
Lingua Latina	**	*	***	-
Roma	***	***	***	*
Nota	***	*	***	*
Grundkurs Latein	***	**	***	-
Orbis Romanus	*	**	**	***

Lehrwerk	Archäologisches	Griechisches (außer Mythologie)	Klassische römi- sche Autoren	Frauenbilder
Fontes	**	**	***	*
Cursus Novus	***	***	**	-
Litterae	**	**	***	**
Cursus Novus Compactus	***	**	***	**
Legere	***	*	***	*
Cursus Continuus	***	***	***	**
Felix	**	*	***	*
Ostia Altera	***	***	***	*
Arcus	***	**	***	**
Arcus Compactus	***	**	***	**
Lumina	***	**	**	***
Cursus Brevis	**	**	***	*
Latein drei	***	*	***	*
Litora	***	**	**	*
Prima A	***	***	**	**
Iter Romanum	***	*	***	*
Actio	***	***	**	**
Salvete Neu	**	**	**	**
Prima C 3	***	**	**	**
Intra	***	***	**	***
Tiro	**	**	***	*
Felix Neu	***	**	**	**
Campus C	***	*	*	*
Comes	***	**	*	*
Lumina Nova	**	*	**	*
Via Mea	***	*	**	*
Cursus Ausgabe N	***	***	*	***
Prima Nova	***	***	***	***
Agite	***	*	*	*
Campus A	***	**	**	*

(I) Übersicht über Details der vier Rubriken:
Angabe sind jeweils die Seitenzahlen in den unterschiedlichen Lehrwerken.

II A – Archäologisches

Agrigent, Sizilien (Lateinisches Unterrichtswerk I 1;
Lingua Latina 108; Roma II 51)
Akropolis, Athen (Roma I 139; Arcus Compactus 30)
Akropolis, Rhodos (Lateinisches Unterrichtswerk I 1)
Amphitheater (Latein 3 14/15, 18, 23, 103; Actio I
66/67; Felix Neu 76/77)

Amphora (Lateinisches Unterrichtswerk I 24; Lumina
181, 185; Campus A 58)
Arles (Legere 49; Latein Drei 23)
Aquädukt (Felix 85-87; Arcus 178; Arcus Compactus 112,
123; Latein Drei 80/81; Actio II 141; Salvete Neu 211;
Campus C I 85; Via Mea I 31; Campus A 173)
Aspendos (Arcus 2)
Augustodunum (Arcus Compactus 36)
Augustusstatue von Primaporta (Fundamentum Lati-
num II 31, (Lateinisches Unterrichtswerk II 35,
Fontes 108/109; Litterae 149)

- Babylon (Grundkurs Latein 27)
- Backofen, römisch (Intra I 149)
- Baalbek, Bacchustempel (Campus C I 36; Campus A 32)
- Becher (Initia 44)
- Camee (Litterae 145)
- Chirurgische Instrumente (Arcus 106, 125; Arcus Compactus 81)
- Colonia/Köln (Grundkurs Latein 6; Litterae 17; Lumina 229-231; Latein Drei 125; Prima Ausgabe A 196, 199; Actio II 122/123; Cursus Ausgabe N 59; Prima Nova 207)
- Delphi (Fundamentum Latinum III 35; Ars Latina II 17; Roma II 30; Lumina 169; Actio I 138/139)
- Denar, römisch (Nota 49, 54, 101; Cursus Novus Compactus 213; Litora 107)
- Diatretglas (Litterae 126; Prima Nova 34)
- Divitiacum/Deutz (Köln), Kastell (Grundkurs Latein 7)
- Elfenbeinplatte (Roma II 123; Litterae 91)
- Epidaurus (Salvete Neu 187)
- Friedberg/Hessen, römisches Kastell (Grundkurs Latein 5)
- Geldbörse, römisch (Felix Neu 38)
- Gemme (Fundamentum Latinum II 47; Ostia Altera 28; Prima Nova 120/121)
- Glanum (Arcus Compactus 143)
- Grabkammer, etruskisch (Lateinisches Unterrichtswerk II 2, Litterae 51, 143; Cursus Continuus Ausgabe A 111; Latein Drei 58, 60)
- Grabstein (Fundamentum Latinum I 66, Lateinisches Unterrichtswerk II 51; Nota 195; Legere 83; Cursus Continuus Ausgabe A 45, 93; Arcus 46; Arcus Compactus 27, 29, 91; Actio II 106; Campus C II 107; Via Mea I 15; Prima Nova 201)
- Graffiti (Intra I 15; Agite I 29)
- Hadrian Wall (Felix 159; Intra II 48/49; Felix Neu 212; Cursus Ausgabe N 21)
- Herculaneum (Lateinisches Unterrichtswerk 42; Arcus Compactus 122; Actio I 65, II 35; Prima Ausgabe A 226)
- Herculaneum, Malerei (Fundamentum Latinum II 32; Ostia Altera 28, 140; Comes I 141)
- Herme (Fundamentum Latinum II 77)
- Hypocaustum (Intra I 45; Campus C II 25; Via Mea I 31; Campus A 111)
- Igeler Säule (Fundamentum Latinum II 61-65; Litterae 125; Arcus 31; Latein Drei 113)
- Kalkriese (Intra II 27, 31-33)
- Karthago (Lingua Latina 97; Actio I 18/19)
- Katakomben (Roma II 131; Arcus Compactus 148; Lumina 255; Latein Drei 48; Litora 165; Intra II 77)
- Knossos, Kreta (Campus C II 58/59)
- Krug (Lateinisches Unterrichtswerk I 41, Lumina 158, 179; Litora 56; Prima Ausgabe C 99)
- Laokoon, Marmorgruppe (Fundamentum Latinum II 24; Lateinisches Unterrichtswerk I 24; Cursus Continuus 79; Prima A 107; Tiro 67; Prima Nova 111)
- Leptis Magna (Nota 63)
- Limes (Cursus Novus Compactus 142; Cursus Continuus Ausgabe A 195; Felix 152/153; Salvete Neu 104-106; Campus C I 121; Via Mea I 74; Cursus Ausgabe N 92, 163; Prima Nova 204; Campus A 167-169, 171, 175)
- Mechernich, Eifel, Aquädukt (Felix Neu 120)
- Mérida (Actio II 27)
- Metope (Fundamentum Latinum II 8)
- Möbel, römisch (Roma III 91)
- Mosaik (Lateinisches Unterrichtswerk II 48; Roma II 43; Grundkurs Latein 9; Litterae 83, 169, Cursus Novus Compactus 14/15, 18, 78, 179; Legere 27, 30, 39; Felix 41, 180; Ostia Altera 33, 62, 68/69, 72, 74/75, 82/83, 125/126, 137, II 16, 20, 24, 55; Arcus Compactus 7, 10, 13, 88, 92, 97; Lumina 51, 73, 76, 203, 231; Latein Drei 16, 25, 29, 49, 89; Litora 39, 53, 179; Iter Romanum 59/60, 68, 100; Actio I 65, 67, 130, II 52; Prima Ausgabe A 22, 30, 138, 160, 189, 195, 222; Prima Ausgabe C 21, 30, 105, 111, 119, 130, 156; Campus C I 87, II 27, 53; Lumina Nova 40, 154; Via Mea I 2, 42, Prima Nova 14/15, 21-23, 169, 171, 182; Agite I 31, 38, 42, 98, 110; Campus A 113, 131)
- Mosaik, Nennig (Cursus Novus Compactus 18, 38; Ostia Altera 125/126; Arcus Compactus 10; Iter Romanum 59)
- Mosaik, Vergil und die Musen (Cursus Novus Compactus 78)
- Münze (Fundamentum Latinum II 41, 95, Ars Latina II 33; Initia 61; (Lateinisches Unterrichtswerk I 8, 43, 50; Lateinisches Unterrichtswerk II 7, 37, 44; Roma I 119, II 21, 23, 46, III 54, 85, 105, IV 40, 66, Nota 43, 195; Orbis Romanus 8, 80; Litterae 49, 132; Cursus Novus Compactus 52, 122, 138; Cursus Continuus Ausgabe A 191, 201; Felix 105; Arcus 50, 76; Arcus Compactus 39, 46, 49, 105, 119; Cursus Brevis 69, 71; Latein Drei 20/21, 66, 70; Iter Romanum 166; Actio I 102, II 45, 90; Prima Ausgabe A 63, 65, 72, 84, 153; Salvete Neu 73, 75, 98, 129, 156; Prima Ausgabe C 61, 76; Felix Neu 122, 150, 192, 194, 196; Cursus Ausgabe N 131; Prima Nova 161; Agite I 59- 62)
- Mykene (Lateinisches Unterrichtswerk I 38)
- Neumagen, Relief (Ars Latina I 16; Litterae 25, 81, 117, 129; Legere 25; Ostia Altera 22; Arcus Compactus

- 106; Lumina 12, 40, 125; Latein Drei 39; Cursus Ausgabe N 46; Agite I 54; Campus A 19)
- Nîmes (Lingua Latina 72; Arcus 16; Via Mea I 58; Cursus Ausgabe N 85)
- Orange/Südfrankreich (Legere 48; Arcus 196; Arcus Compactus 93, 109; Salvete Neu 187)
- Ostia (Roma I 41, 77; Litterae 137; Cursus Continuus Ausgabe A 183; Ostia Altera 102/103, 110-112; Arcus 163; Arcus Compactus 116; Latein Drei 42; Iter Romanum 26, 67; Comes I 89, 97, 125; Cursus Ausgabe N 32; Agite I 20, 90, 105, 107, 114)
- Paestum (Ars Latina II 54; Grundkurs Latein I; Litterae 47, Cursus Novus Compactus 100; Arcus 27; Prima A 125; Iter Romanum 116; Intra II 127; Felix Neu 144)
- Palmyra (Salvete Neu 138)
- Papyrusrolle (Roma I 131)
- Pompeji (Ludus Latinus II 1; Ars Latina II 17, III 44; (Lateinisches Unterrichtswerk I 15, 39; Nota 165, 168, 202, 211; Grundkurs Latein I; Legere 43, 55, 67; Cursus Continuus Ausgabe A 131; Felix 45-52; Ostia Altera 39, 48, 86, 122-124, 139, II 56/57; Arcus 9/10, 62, 87, 214; Lumina 29, 43, 61, 115, 198, 200; Latein 3 45, 68, 91, 103, 106-109; Litora 14, 21, 29, 124/125; Iter Romanum 110, 165; Actio I 39, 120, II 19, 52, 109; Prima Ausgabe A 28/29, 45, 189; Salvete Neu 22, 86, 147, 194-196; Prima Ausgabe C 41, 130; Intra I 63, 68, 76/77, II 56/57; Tiro 125, 141/142, 189; Felix Neu 70, 173, Campus C I 32, 64-67; Comes I 125; Lumina Nova 23, 106/107; Via Mea I 25; Cursus Ausgabe N 70, 82, 195; Prima Nova 20, 39, 41, 101; Agite I 27, 91, 98; Campus A 22/23, 25, 41, 49, 54, 67, 69, 71,)
- Pompeji, Malerei (Fundamentum Latinum II 16; Nota 77, 87; Cursus Novus Compactus 111; Ostia Altera 48; Salvete Neu 22, 86, 147; Agite I 27; Campus A 22/23)
- Pompeji, Mosaik (Fundamentum Latinum II 17; Roma I 113, 141; Litterae 83)
- Pont du Gard (Lingua Latina 75; Cursus Novus Compactus 154; Felix 84/85; Arcus 4; Cursus Brevis 65; Latein Drei 81; Litora 37; Salvete Neu 208; Cursus Ausgabe N 21)
- Porta Nigra (Fundamentum Latinum I 27; Initia 59; Lingua Latina 21; Cursus Continuus Ausgabe A 205; Arcus 1; Lumina 243; Cursus Ausgabe N 21)
- Reisewagen, römisch (Litterae 39; Campus A 51)
- Relief (Fundamentum Latinum I 18, 24, II 38, 49, 61/62, 83; Ars Latina I 14-16, 26; (Lateinisches Unterrichtswerk I 4, 24; Lateinisches Unterrichtswerk II 5, 9, 15; Roma I 33; Roma I 43, 87, II 8, 99, 103, III 97; Fontes 28, 45, 83, 139; Litterae 167; Felix 42; Ostia Altera 13, 17, 22, 45, 66, 79, 108; Arcus 26, 42/43, 69, 85, 94; Arcus Compactus 18, 28, 40, 50, 59, 106, 124; Lumina 12, 41, 125, 187; Latein Drei 17, 35/36, 39, 47, 119, 127; Litora 15, 48, 62, 85, 93, 95, 110, 130, 176; Iter Romanum 15, 21, 23, 26, 40, 50, 53, 56, 179; Salvete Neu 32, 220, 222, 224/225; Intra I 36, 84/128, 131; Felix Neu 44, 60, 158, 226, 234; Campus C I 30, II 21, 64, 77, 121; Lumina Nova 11, 17, 82; Cursus Ausgabe N 17, 25; Prima Nova 14, 37, 56, 93, 122, 142, 229; Agite I 20, 102/103, 115, Campus A 19, 51, 65, 138/175,)
- Rheinbrücke (Fundamentum Latinum I 57)
- Rom (Litterae 28/29; Legere 16/17)
- Rom, Ara Pacis (Fundamentum Latinum II 31, 89; Fontes 116, 118; Litterae 151; Cursus Continuus 71; Ostia Altera 27, II 19; Iter Romanum 151; Actio II 98/99; Intra II 24; Cursus Ausgabe N 14, 85)
- Rom, Circus Maximus (Ostia Altera 72-75; Cursus Brevis 9; Prima Ausgabe A 20/21; Via Mea I 26; Cursus Ausgabe N 25; Prima Nova 12-14; Agite I 34, 36, 39; Campus A 107)
- Rom, Forum Romanum (Fundamentum Latinum II 53/54, Ars Latina III 12; Lingua Latina 35; Grundkurs Latein I, 4; Cursus Novus Compactus 22; Ostia Altera 58-60; Arcus 119/120, 128, 171; Arcus Compactus 73; Lumina 46/47, 259; Cursus Brevis 12/13, 105; Litora 117/118, 170; Iter Romanum 32; Actio I 100/101; Prima Ausgabe A 83; Prima Ausgabe C 32/33; Intra I 47, 52/53; Tiro 109; Felix Neu 14/15; Campus C I 41; Lumina Nova 101; Via Mea I 35-37; Cursus Ausgabe N 31; Campus A 35)
- Rom, Kapitol (Lateinisches Unterrichtswerk II 14; Lingua Latina 81; Roma I 39; Grundkurs Latein 7; Cursus Novus Compactus 30; Lumina 46/47; Prima Ausgabe A 55; Prima Ausgabe A 55; Salvete Neu 70)
- Rom, Kolosseum (Ludus Latinus I 18; Ars Latina I 20; Grundkurs Latein 25; Litterae 29; Cursus Novus Compactus 13; Legere 39; Felix 54/55; Ostia Altera II 71; Arcus Compactus 11; Cursus Brevis 17; Latein Drei 15; Litora 43; Iter Romanum 18/18, 54; Actio I 68; Campus C II 30; Via Mea I 44/45; Cursus Ausgabe N 51; Prima Nova 52)
- Rom, Marc Aurel Säule (Roma I 103)
- Rom, Pantheon (Ostia Altera II 38; Arcus 156; Arcus Compactus 92)
- Rom, Pons Milvius (Arcus Compactus 48)
- Rom, Sieben Hügel (Ludus Latinus I 17)
- Rom, antiker Stadtplan (Roma I 111)
- Rom, Titusbogen (Roma I 71; Arcus Compactus 40, 75; Latein Drei 86; Litora 84; Prima Nova 219/220; Agite I 104)

- Rom, Trajanssäule (Fundamentum Latinum I 21, 61; Ars Latina III 20; Lingua Latina 16, 141; Roma III 113; Litterae 75; Cursus Novus Compactus; Cursus Brevis 61; Latein Drei 122; Actio II 114/115; Via Mea II 71)
- Rom, Triumphbogen des Kaisers Konstantin (Fundamentum Latinum II 93; Lateinisches Unterrichtswerk II 38; Lingua Latina 128)
- Saalburg bei Homburg v. d. H. (Ars Latina I 19; Roma I 75; Cursus Novus I 50; Arcus 207; Arcus Compactus 139; Campus C, II 106/107; Cursus Ausgabe N 92)
- Sabratha, Theater (Grundkurs Latein 41; Cursus Novus I 28)
- Sarkophag (Fundamentum Latinum II 97; Lateinisches Unterrichtswerk II 17; Roma 65, III 41; Cursus Novus Compactus 33; Legere 120/121; Ostia Altera 17; Arcus 81, 193/194; Arcus Compactus 125; Lumina 15, 54, 117, 170/171; Latein Drei 50, 119; Litora 144; Iter Romanum 73, 132; Actio I 50; Intra I 86/87, 128, 131; Campus C II 39, 63; Prima Nova 99, 155; Agite I 107; Campus A 123, 137, 195)
- Schale des Duris (Ars Latina II 13)
- Schale, griechisch (Lateinisches Unterrichtswerk I 8, 31; Roma II 19, 69, 79, IV 69)
- Schreibgerät (Fundamentum Latinum II 11)
- Segovia (Cursus Novus II 11; Actio II 141; Campus C I 85)
- Silberbecher (Fundamentum Latinum II 21)
- Stabiae (Legere 72)
- Statue (Lateinisches Unterrichtswerk II 2, 19; Lingua Latina 29; Roma I 123, III 107; Litterae 79, 107; Arcus 149; Arcus Compactus 90; Prima Ausgabe A 67, 185; Salvete Neu 123; Prima Ausgabe C 46, 96; Felix Neu 86; Campus C I 75, 117, II 84; Via Mea I 52, Prima Nova 66/67)
- Tabula Peutingeriana, römische Straßenkarte (Roma I 117, Legere 19)
- Taschensonnenuhr, römisch (Campus A 36)
- Tempel (Ars Latina II 54)
- Terra Sigillata (Lumina 149)
- Thermen (Grundkurs Latein 9/10; Cursus Brevis 24/25; 28/29; Salvete Neu 143/144; Prima Ausgabe C 28/29; Intra I 38/39, 44/45; Lumina Nova 34/35; Via Mea I 31; Cursus Ausgabe N 39; Prima Nova 180-182; Agite I 34, 40)
- Thermopylen (Ars Latina I 21)
- Timgad (Arcus 138; Arcus Compactus 82)
- Tiryas (Felix Neu 106)
- Trier, Augusta Treverorum (Fundamentum Latinum I 27, III 51/52, 83; Lingua Latina 21; Grundkurs Latein 12/13; Cursus Novus I 48; Cursus Continuum 205; Felix 160/161; Lumina 237, 242/243; Latein Drei 77; Prima Ausgabe A 169-171, 182/183, 187, 190; Salvete Neu 102; Prima Ausgabe C 153-155, 170; Cursus Ausgabe N 95)
- Tripolis, Mosaik (Latein Drei 89)
- Tripolis, Hauptgott Baal Hammon (Campus A 153)
- Troia (Lumina 98-101; Salvete Neu 49; Prima Ausgabe C 122, 139; Felix Neu 84/85; Via Mea II 45; Campus A 80ff.)
- Vasen (Fundamentum Latinum I 87; Roma II 11, 53, 59, 73, 75; Grundkurs Latein 28; Litterae 111; Cursus Novus Compactus 92; Actio I 145; Felix Neu 52, 108, 183, 217; Campus C I 103/104, II 67; Via Mea II 15, 24, 27, 35; Prima Nova 91, 113, 115, 123, 129, 135, 158)
- Via Appia (Cursus Novus Compactus 58; Latein Drei 82; Litora 76; Felix Neu 50; Campus C II 70)
- Via Sacra (Cursus Novus Compactus 128)
- Vienne, Tempel (Litterae 53; Legere 99; Latein Drei 34)
- Volubilis (Arcus Compactus 147)
- Wandgemälde (Fundamentum Latinum I 48)
- Wasserleitung (Ars Latina II 56; Initia 59; Lingua Latina 75; Roma I 73; Arcus 67, 183; Arcus Compactus 117; Comes I 109; Campus A 173)
- Weinschiff auf der Mosel (Fundamentum Latinum I 22; Roma I 31, 61; Cursus Continuum Ausgabe A 175)
- Xanten (Lumina 77)
- Zwölf Tafelgesetz (Ludus Latinus III 6/7; Roma IV 63, 65; Litterae 175; Cursus Novus Compactus 170; Cursus Continuum Ausgabe A 95; Lumina 124; Cursus Brevis 45)

II B – Griechisches (außer Mythologie)

- Äsop (Ars Latina II 50/51; Roma I 123, 134/135; Cursus Continuum 97/98; Felix 181; Arcus Compactus 65; Salvete Neu 60, 100; Intra I 100/101; Tiro 56; Felix Neu 151, 188)
- Aischylos (Fontes 95/96; Ostia Altera II 77, 78, 79; Prima Ausgabe A 146)
- Anaximander (Ostia Altera II 35)
- Anaximenes (Orbis Romanus 130)
- Apollodor (Cursus Brevis 80)
- Archimedes (Roma II 42; Roma IV 17; Cursus Novus Compactus 183; Litora 155/156; Tiro 246; Felix Neu 214; Cursus Ausgabe N 184/185)
- Aristides (Lateinisches Unterrichtswerk 45)
- Aristarchos (Ostia Altera II 34; Litora 74)
- Aristophanes (Orbis Romanus 105; Cursus Ausgabe N 203)

- Aristoteles (Fontes 69/70; Fontes 162; Ostia Altera II 35; Lumina 210/211)
- Asklepios (Fundamentum Latinum III 96; Cursus Brevis 59; Prima Nova 229)
- Aspendos (Arcus I 2)
- Athen (Lateinisches Unterrichtswerk 50, 51, 56; Roma I 139; Arcus I 29, 35; Arcus Compactus 30, 33; Lumina 211; Cursus Brevis 57; Litora 137; Prima Ausgabe A 142; Salvete Neu 134; Prima C 134; Intra II 165; Felix Neu 179, 182/183; Cursus Ausgabe N 63, 132/133, 165, 167; Prima Nova 148)
- Athen, Schule von Athen/Raffael (Litterae 123; Legere 127; Cursus Continuus 179; Prima Ausgabe A 141; Lumina 205; Salvete Neu 170; Intra II 158; Cursus N 191; Prima Nova 146/147; Campus A 214/215)
- Codrus (Ars Latina II 13, 19; Roma II 14)
- Delphi (Roma II 30, IV 78; Ars Latina II 19; Ostia Altera II 8; Lumina 169; Cursus Brevis 83; Prima A 108/109; Actio I 138/139; Salvete Neu 100/101; Prima Ausgabe C 100/101; Comes I 149; Prima Nova 113/114; Campus A 101)
- Demonax (Cursus Novus Compactus 138; Cursus Continuus 169)
- Demosthenes (Ostia Altera II 28)
- Diodotus (Ars Latina III 27)
- Diogenes (Roma I 153, II 41; Ostia Altera 70/71; Cursus Brevis 95; Intra II 147; Felix Neu 146/147)
- Diogenes Laertius (Cursus Novus Compactus 57/58)
- Empedokles (Ostia Altera II 35)
- Ephesos (Ostia Altera II 53-54; Arcus Compactus 66, 77; Prima Ausgabe A 151, 156/157, 159, 164/165; Salvete Neu 139, 148/149; Prima Ausgabe C 139, 148/149; Intra II 82; Comes II 65; Prima Nova 172-175)
- Epidaurus (Lateinisches Unterrichtswerk I 56; Prima Ausgabe A 229; Salvete Neu 145; Intra II 209)
- Epiktet (Tiro 197)
- Epikur/Epikuräer (Roma IV 74/75; Grundkurs Latein 31; Litterae 103; Legere 127; Felix 165; Litora 143/144, Actio II 62/63, 68; Tiro 188, 202/203; Prima Nova 147; Campus A 206, 208, 210)
- Eratosthenes (Ostia Altera II 34; Litora 74)
- Euklid (Ostia Altera II 35; Litora 155/156; Tiro 233)
- Euripides (Fontes 95/96; Prima Ausgabe A 146; Prima Nova 152)
- Griechische Medizin (Lumina 216/217)
- Griechische Wörter (Roma IV 1,15, 37; Campus A 159)
- Griechisches Alphabet (Roma IV 18; Cursus Continuus 173; Ostia Altera 26; Salvete Neu 125; Cursus Ausgabe N 63, 219; Prima Nova 131)
- Herodot (Roma II 47, 53; Roma III 10, 16, 22, 38; Cursus Novus Compactus 118/120; Cursus Novus Compactus 152; Prima Nova 113, 115)
- Heraklit (Lumina 210/211)
- Hesiod (Legere 125)
- Hippokrates (Roma IV 15; Fontes 78; Litora 161/162; Intra II 116/117; Tiro 265; Lumina Nova 135; Cursus Ausgabe N 218)
- Homer (Ars Latina I 25; Roma III 13; Fontes 95/96; Legere 125; Ostia Altera II 32; Arcus Compactus 96; Lumina 98-101; Litora 67/68; Felix Neu 151; Prima Nova 138)
- Isokrates (Latein Drei 149)
- Kleisthenes (Roma III 18)
- Konstantinopel (Cursus Ausgabe N 222)
- Krösus (Lateinisches Unterrichtswerk 46; Roma II 53; Cursus Novus Compactus 152)
- Leonidas (Ars Latina III 29; Cursus Novus Compactus 48)
- Lukian (Cursus Novus Compactus 138, 140, 142; Cursus Novus Compactus 176)
- Lykurg (Cursus Continuus 134)
- Marathon (Ars Latina III 48/49)
- Olympia (Lateinisches Unterrichtswerk I 29, 33; Cursus Ausgabe N 180-183; Campus A 77)
- Olympische Spiele (Ludus Latinus I 21; Ars Latina III 15; Lateinisches Unterrichtswerk 29, 33; Ostia Altera II 67/68; Salvete Neu 190-192, 136/137; Felix Neu 78, 176-178; Comes II 71; Cursus Ausgabe N 181, 183; Campus A 77)
- Pausanias (Prima Nova 141)
- Peisistratos (Roma III 16)
- Pergamon (Lingua Latina 111; Prima Ausgabe A 151; Prima Ausgabe C 139, Cursus N 159; Prima Nova 159)
- Perikles (Ars Latina III 46; Cursus Continuus 165)
- Platon (Fontes 162; Litterae 121; Latein Drei 140; Actio II 52/53/54, Tiro 29, 41; Cursus Ausgabe N 186)
- Plutarch (Roma III 65, 68, 70; Cursus Novus Compactus 212; Ostia Altera II 17; Iter Romanum 76; Prima Nova 145, Prima Nova 171, 191)
- Polybios (Initia 19/20; Cursus Novus Compactus 15)
- Prokop (Tiro 41)
- Protagoras (Fontes 162; Cursus Continuus 181; Arcus I 160)
- Pyrrhus (Initia 8/9)
- Pythagoras/Pythagoäer (Initia 9; 26; Cursus Ausgabe N 190)
- Sappho (Felix Neu 214, 216; Campus A 186/187)
- Schule von Athen (Raffael) (Campus A 214/215)
- Simonides der Dichter (Nota 101, 102; Cursus Ausgabe N 166)

Sokrates (Roma III 31; Orbis Romanus 122; Fontes 153; Litterae 115; Legere 123; Lumina 206/207; Cursus Brevis 93, 98; Actio II 44/45, 46, 69; Salvete Neu 168-171; Intra II 150/151, 155-157; Cursus Ausgabe N 63, 188/189, 191, 194; Prima Nova 150)

Solon (Ludus Latinus I 24; Fundamentum Latinum I 67/68; Lateinisches Unterrichtswerk 48; Roma III 14/15; Campus A 185)

Sophisten (Cursus Continuus 179)

Sophokles (Fundamentum Latinum I 44; Cursus Continuus 154; Cursus Brevis 59, 85; Prima Ausgabe A 146; Cursus Ausgabe N 203; Prima Nova 149; Campus A 188-190)

Sparta (Cursus Continuus 108; Ostia Altera 98; Cursus Ausgabe N 165)

Thales (Ostia Altera II 35; Litora 155/156; Tiro 29; Cursus Ausgabe N 190; Prima Nova 143/144; Campus A 183/184)

Themistokles (Fundamentum Latinum II 73; Roma III 20; Orbis Romanus 118; Cursus Novus Compactus 46; Prima Nova 119)

Thermopylen (Ars Latina I 21, III 30; Orbis Romanus 111; Cursus Ausgabe N 133)

Thukydides (Cursus Continuus Ausgabe A 162)

Troia (Roma II 63, 67, 93; Orbis Romanus 12, 16, 20; Cursus Continuus Ausgabe A 74; Felix 62/63; Lumina 101; Litora 67/68; Actio I 154-156; Salvete Neu 49; Prima Ausgabe C 122ff., 139; Intra 160/161; Felix Neu 84/85; Lumina Nova 65; Via Mea II 45; Cursus N 81, 106/107, 109; Prima Nova 111, 128, 136/137; Campus A 80/81)

Xenophon (Ars Latina III 31; Roma III 30)

II C – (Klassische) römische Autoren

Apuleius (Ostia Altera II 86-91; Tiro 222/223; Prima Nova 227)

Asconius Pedianus (Roma IV 60/61)

Atticus, Titus Pomponius (Ars Latina III 17)

Augustus (Ludus Latinus III Anhang 3, 66/67; Ars Latina I 34; I 44; Lateinische Unterrichtswerk II 21/22; Roma III 90/91, 88; Nota 40/41; Orbis Romanus 162; Fontes 108/109; Cursus Continuus Ausgabe A 58/59, 62/63, Felix 122, 128-130, 188/189; Ostia Altera 34; Arcus 89; Arcus compactus 104, 106; Lumina 110; Cursus Brevis 32, 35; Litora 129/130; Iter Romanum 143/144; Actio II 98-101, 104/105; Salvete Neu 115; Intra I 181; II 18, 24/25; Tiro 40; Felix Neu 160/161; Via mea I 45, 64; Cursus Ausgabe N 160/161; Prima Nova 120)

Aurelius, Marcus Aurelius (Kaiser) (Prima Nova 145)

Aurelius Victor (Roma III 118; Arcus 93/94, 96; Arcus compactus 160/161)

Ausonius (Lumina 237/238)

Caesar (Ludus Latinus III 60ff.; Fundamentum Latinum I 32; I 57/58; II 93; Ars Latina I 22; I 38; III 11; III 22, 28, 35; Inizia 27, 38, 50-52; 54; Lateinisches Unterrichtswerk II 39/40, 44; Lingua Latina 12/13, 17, 31, 56, 58, 68, 70, 73, 84, 86, 88, 91, Roma I 103, III 80; IV 42/43; Nota 49, 50/51, 150-152; Orbis Romanus 62, 154; Fontes 38/39, 44/45, 50, 59, 64, 119/120, 144-150, 153-159, 164, 166; Litterae 52; Cursus Novus Compactus 201; Legere 45-47, 50, 52, 86-93; Cursus Continuus Ausgabe A 190, 198; Felix 122, 124-126, 146, 154/155; Ostia Altera 92, 117, II 16, 43, 82; Arcus 197-200; Arcus compactus 104/105, 129-133, 136/137, 139, 145; Lumina 110, 151, 155; Cursus Brevis 67, 72/73, 76, 102; Latein Drei 65, 101; Litora 45, 100-102, 106/107; Iter Romanum 77, 139/140, 167-171; Actio II 80-83, 86, 121, 162; Prima Ausgabe A 82/83, 123, 175, 179, 181; Salvete Neu 72-75, 126/127; Prima Ausgabe C 74, 76, 141, 158/159, 163; Intra II 10/11, 16/17, 24/25; Tiro 73/74, 93/94, 120, 204/205, 274-276; Felix Neu 156; Via mea I 44/45; Cursus Ausgabe N 55, 150-152, 205; Prima Nova 83, 90, 127, 189, 191, 203)

Cato, Marcus Porcius (Censorinus) (Ludus Latinus III 41; Fundamentum Latinum I 77; Ars Latina III 9; III 16; Inizia 6, 8, 9, 11, 18; Lateinisches Unterrichtswerk II 28; Roma III 64/65; Nota 30/31, 171; Fontes 115; Litterae 136, 138/139, 142, 164; Cursus Novus Compactus 146; Cursus Continuus Ausgabe A 82; Arcus 145; Arcus compactus 87; Latein Drei 67, 91; Iter Romanum 40, 61; Prima Ausgabe A 75, 117; Prima Ausgabe C 109, 131; Prima Nova 47, 75, 145; Agite I 132, 134; Campus A 194/195)

Cato, Marcus Porcius (Uticensis) Nota 49-51; Arcus 116; Via mea I 59)

Catull (Litterae 40/41, 44, 109, 134, 135; Legere 74-77; Arcus 129; Arcus compactus 142, 162; Tiro 231, 237; Campus A 193, 198)

Celsus (Fontes 78; Litterae 42; Legere 56; Lumina 212; Litora 158/159; Intra II 116; Tiro 281)

Cicero, Marcus Tullius (Ludus Latinus I 10; III, 63; Fundamentum Latinum II 18; Ars Latina II 32; III 11; Inizia 14, 17, 21, 23, 25, 26, 39-43, 45-48, 53; Lateinisches Unterrichtswerk II 33; Lingua Latina 25, 34, 63, 65, 78/79; 95, 98, 104, 114, 118-121; Roma I 103, III 56, 66, 69, 76, 78, 82, 84, III 125, IV 18, 56, 58, 62, 64, 66, 70, -72, 74, 76/77; Nota 90-91, 203; Grundkurs Latin 37-39; Orbis Romanus 150, 158, 170; Fontes 72, 115, 135, 163,

- 166; Litterae 70-74, 80, 112, 120, 143, 147, 172-174; Cursus Novus Compactus 134, 164, 174, 198; Legere 96/97, 100/101, 104/105, 108/109, 127, 128; Cursus Continuus Ausgabe A 43, 117, 158; Felix 109-112, 114-118, 120; Ostia Altera II 12, 31, 46, 58, 66, 82; Arcus 109/110, 115, 127, 161; Arcus compactus 99-101, 165; Lumina 143; Cursus Brevis 92, 95, 102/103; Latein Drei 55, 67; Litora 45, 108/109, 113-115, 121/122, 136/137; Iter Romanum 121/122, 136; Actio II 90/91, 95, 137; Prima Ausgabe A 76/77, 79; Salvete Neu 150-153, 199-201; Intra II 68, 128/129; Tiro 110/111, 120, 122-124, 143/144, 159, 165, 214/215, 217, 22/221, 233, 274; Felix Neu 220/221; Cursus Ausgabe N 146-149; Lumina Nova 94/95; Prima Nova 76/77, 79, 155; Campus A 198/199)
- Curtius Rufus (Roma III 32; Arcus 213; Cursus Brevis 102)
- Ennius (Roma I 95; Nota 90/91; Fontes 142; Latein Drei 30; Tiro 198)
- Eutrop (Roma III 108, 112, 120; Cursus Novus Compactus 222; Cursus Continuus Ausgabe A 192)
- Florus (Roma III 46, 48, 117, 120)
- Frontinus, Sextus Iulius Frontinus (Arcus 176; Arcus compactus 110; Salvete Neu 211; Tiro 246)
- Gaius (Legere 102/103)
- Gellius, Aulus Gellius (Roma III 28, 60, 68, 124/125; IV 50; Cursus Novus Compactus 186; Cursus Continuus Ausgabe A 178; Ostia Altera 76, II 41, 83; Arcus 35, 174; Arcus compactus 30, 108, 164; Iter Romanum 63; Felix Neu 236; Prima Nova 175)
- Hadrian (Arcus 174; Prima Nova 183)
- Horaz, Quintus Horatius Flaccus (Initia 2, 23 ; Roma I 119, 123; Fontes 132/133; Felix 165; Ostia Altera II 18; Lumina 203; 136/137; Intra I 37; Tiro 56, 181, 277/278; Campus A 201,-203)
- Hygin (Fontes 96; Cursus Novus Compactus 178; Cursus Continuus Ausgabe A 138 , 150, 154; Cursus Brevis 80, 84)
- Juvenal (Roma I 117; Cursus Continuus Ausgabe A 110; Felix 143; Ostia Altera II 61; Latein Drei 40, 55; Latein Drei 55; Comes I 21)
- Laktanz (Cursus Novus Compactus 216, 222; Cursus Continuus Ausgabe A 174, 224; Felix 164, 166; Prima Ausgabe A 220)
- Livius (Ars Latina II 23; Initia 13, 36, 42; Lingua Latina 125-127; Roma III 42, 44, 50, 56, 58, 62, 123/124; IV 18, 38, 40, 46, 52; Grundkurs Latin 32; Fontes 115/116, 161, 168; Cursus Novus Compactus 94, 96, 144, 170; Legere 107, 128; Cursus Continuus Ausgabe A 90, 94; Felix 103; Ostia Altera 147, II 58; Cursus Brevis 44/45, 48/49; Intra I 207; Tiro 106/107; Comes II 99; Prima Nova 125, 130; Agite I 140/141)
- Livius Andronicus (Latein Drei 30)
- Lucan (Latein Drei 55)
- Lukrez (Grundkurs Latein 31; Tiro 188, 202/203; Prima Nova 147)
- Macrobius (Ostia Altera II 58; Arcus 163; Iter Romanum 147/148)
- Martial (Roma I 126, 143; Fontes 91/92, 125, 133; Litterae 30, 54; Legere 27, 34-40; Ostia Altera II 64; Arcus 87, 106, 125, 135; Arcus 125, 135; Arcus compactus 14, 16, 31, 86, 102; Cursus Brevis 19; Latein Drei 55, 118; Iter Romanum 156/157; Tiro 89, 104; Via Mea I 69)
- Minucius Felix (Prima Nova 223)
- Nepos (Ars Latina III 15/16; Roma III 18, 20; IV 44; Cursus Novus Compactus 168, 168; Ostia Altera II 66; Intra II 166)
- Ovid (Fundamentum Latinum I 35; Lingua Latina 133/134; 136; Roma I 129, 135, 145; Cursus Novus Compactus 122, 126; Cursus Novus Compactus 176; Legere 128; Cursus Continuus Ausgabe A 13, 102, 130, 142, 210; Felix 184; Ostia Altera II 58; Arcus 132, 139; Arcus compactus 83; Lumina 241; Cursus Brevis 8, 88; Iter Romanum 73, 160/161; Prima Ausgabe A 58, 127, 129; Prima Ausgabe C 119; Intra I 84/85, 143/144; II 140; Tiro 70-72, 96, 237; Campus II 63; Prima Nova 132/133, 135)
- Petron (Fontes 62, 150/151; Litterae 60-63, 65, 124, 126, 129; Ostia Altera II 28/29; Arcus 30, 147/148, 151; Arcus compactus 20, 89; Cursus Brevis 20; Latein Drei 55, 102; Iter Romanum 68/69; Prima Nova 181)
- Phaedrus (Ludus Latinus III Anhang 3, 67/68; Ars Latina I 38; II 51; Lateinisches Unterrichtswerk II 53-55; Roma I 123; II 83/84; Litterae 56; Cursus Novus Compactus 178; Legere 58/59; Felix 181; Ostia Altera II 12, 75; Arcus 88/89, 164; Arcus compactus 62/63; Iter Romanum 153/154; Salvete Neu 60; Tiro 42, 56, 66; Prima Nova 104)
- Pictor, Quintus Fabius Pictor (Actio I 174)
- Plautus (Roma I 141; IV 36/37; Nota 180/181; Fontes 77, 98/99; Cursus Novus Compactus 166, 172; Cursus Continuus Ausgabe A 170; Arcus 103-105, 130; Arcus compactus 156; Latein Drei 40; Tiro 237, 253-255; Campus A 109)
- Plinius d. Ä (Ars Latina III 44; Roma IV 14; Ostia Altera 135; Tiro 247)
- Plinius d. J. (Ars Latina III 19; Initia 61; Roma III 110, 112, 118; IV 8, 12; Nota 129/130; Grundkurs Latin 26-29; Grundkurs Latin 48, Fontes 92/93; Litterae 36, 38, 63/64, 66; Cursus Novus Compactus 162, 164, 218, 220; Legere 64-68, 80, 83; Cursus Continuus Ausgabe A 182; Felix 48; Ostia Altera II 19/20, II 25, 58; Arcus 19, 22, 177-179, 185, 215-217; Arcus compactus 12, 15, 17, 111, 113,

119, 114/145; Lumina 249; Cursus Brevis 12, 56, 104; Latein Drei 55, 125, 128; Litora 164/165; Iter Romanum 111/112, 191-193; Actio I 37, 64, II 141/142, 147; Prima Ausgabe A 132/133; Prima Ausgabe C 105; Intra II 55, 69, 76-79, 126/127; Tiro 68, 125-127, 138, 140; Cursus Ausgabe N 146; Campus I 94; Comes I 131; Lumina Nova 142/143; Prima Nova 117, 130)

Pomponius (Roma III 50)

Properz (Comes II 97)

Quintilian (Roma IV 28; Felix 140-142; Arcus 191/192, 194; Latein Drei 54; Felix Neu 232/233)

Sallust (Lingua Latina 112, 124; Roma III 72, 77, 95; IV 20; Nota 50/51, 150-152; Grundkurs Latin 43; Orbis Romanus 100; Legere 128; Cursus Continuus Ausgabe A 43; Cursus Brevis 60; Tiro 158/159, 264)

Seneca (Initia 50, 60; Roma IV 54/55, 68; Nota 111/112; Orbis Romanus 112; Fontes 106/107; Litterae 58, 96, 98, 100, 104, 106, 108, 110, 114, 118, 122, 150, 170; Legere 110/111, 122-124, 126, 128; Cursus Continuus Ausgabe A 75; Felix 182/183; Arcus 162, 180; Arcus compactus 114, 166; Lumina 209; Cursus Brevis 16/17, 59; Latein Drei 54/55; Litora 45, 131-133, 136/137; Iter Romanum 108; Salvete Neu 172/173; Intra I 84/85; II 111, 134/135; Tiro 162/163, 238/239, 247/248, 264, 280/281; Felix Neu 170/171, 212; Cursus Ausgabe N 209; Comes I 37; Lumina Nova 111-113, 115, 137, 153)

Seneca d. Ä. (Grundkurs Latin 33; Cursus Continuus Ausgabe A 42; Iter Romanum 187)

Sueton (Roma III 86, 88, 90, 92, 94-96, 98, 100, 102, 104, 106, 108, 126; Grundkurs Latein 30; Litterae 144, 146, 148; Cursus Novus Compactus 200, 224; Cursus Continuus Ausgabe A 122/123; Ostia Altera II 40, 83; Cursus Brevis 32, 35; Latein Drei 101, 133, 148; Iter Romanum 147/148, 172; Actio II 80-83, 86; Felix Neu 172; Prima Nova 127)

Tacitus (Fundamentum Latinum I 22; Lingua Latina 138, 140; Roma III 111, 126, 127; IV 10/11, 22; Nota 190-192; Grundkurs Latin 48; Cursus Novus Compactus 124; Legere 128; Cursus Continuus Ausgabe A 168, 190, 194, 201; Felix 146/147, 158; Cursus Brevis 64, 7; Latein Drei 55, 102, 133; Iter Romanum 180/181; Felix Neu 212; Prima Nova 201, 205, 207, 213, 219)

Terenz, (Roma IV 32, 34; Latein Drei 40; Tiro 237; Lumina Nova 129)

Tertullian (Litora 177-180; Intra II 90/91; Lumina Nova 154/155)

Tibull (Tiro 217, 237)

Valerius Maximus (Roma III 28, 74; Cursus Continuus Ausgabe A 118)

Varro, Marcus Terentius (Ars Latina 13; Roma IV 51; Grundkurs Latin 32; Fontes 67, 76; Legere 106/107; Ostia Altera 114; Latein Drei 91; Iter Romanum 43; Intra I 192)

Vegetius (Tiro 217)

Vergil (Fundamentum Latinum II 56; Initia 57; Lingua Latina 129-132; Roma IV 21; Nota 79-81; Fontes 117; Litterae 110; Legere 125; Cursus Continuus Ausgabe A 43, 78, 82, 134; Felix 63; Lumina 110, 134; Cursus Brevis 36/37, 40/41, 61; Latein Drei 30, 64, 98/99; Iter Romanum 94/95, 100, 183; Intra I 175; Tiro 71, 217; Campus I 110, II 108; Comes II 91, 93, 95; Prima Nova 108, 113, 121, 161)

Vitruv (Roma III 30; Cursus Novus Compactus 194, 198; Ostia Altera II 33, 75; Arcus 184; Arcus compactus 117; Litora 150/151; Intra II 142/143; Tiro 247; Lumina Nova 130)

II D – Frauenbilder

Braut (Ostia Altera 88)

Frauen bei den Germanen (Ludus Latinus I 22; Fundamentum Latinum I 22/23; Orbis Romanus 166)

Frauen bei den Römern (Orbis Romanus 166; Legere 42; Cursus Continuus 197; Ostia Altera 89/90; Arcus I 85, 140; Cursus Brevis 35; Iter Romanum 83/84/85; Actio II 106/107, 112; Intra 172/173; Felix Neu 139, 182/183; Comes I 93; Lumina Nova 105; Cursus Ausgabe N 1, 99; Prima Nova 36/37)

Frauen, die andere Interessen als Männer haben (Cursus Novus Compactus 20)

Frauen, beim Gastmahl (Prima Ausgabe A 163; Felix Neu 34; Prima Nova 44)

Frauen, in der Küche (Prima Nova 32, 33)

Frauen, Teilnahme an den Olympischen Spielen (Felix Neu 182/183)

Frauen, bei einer Theateraufführung (Felix Neu 74/75)

Frauen, beim Wettlauf (Ostia Altera 72/73)

Frauen, beim Sport (Intra 85)

Frauen, beim Wagenrennen (Actio I 110)

Frauen, bei einer Wahrsagerin (Litterae 169)

Frauen, die sich auf die Rückkehr des Mannes freut (Ludus Latinus I 10)

Frau, dienende Funktion (Fundamentum Latinum I 14)

Frau, dargestellt auf einem Grabmal (Fontes 123; Litterae 51, 81, 109; Cursus Continuus 111; Legere 120/121; Arcus Compactus 26; Lumina 117, 199)

Frau, älter (Arcus I 59)

Frau, mit Spiegel (Arcus I 143)

Frau, in Bikini (Arcus I 181; Arcus Compactus 115; Lumina 51; Cursus Brevis 35; Latin Drei 73; Prima A 30; Lumina Nova 136; Via Mea I 42; Prima Nova 21)

Frau, verschiedene Frisuren (Latein Drei 117)

Hebamme (Campus A 213)

Mädchen, römisch (Orbis Romanus 144; Litterae 41; Legere 78; Arcus I 71, 84; Arcus Compactus 85, 115; Prima Nova 39)

Mädchen, Blumen pflückend (Orbis Romanus 72)

Mädchen, in der Schule (Legere 24; Lumina 12, 115)

Mädchen, mit Schleier (Legere 79; Actio I 28/29)

Mädchen, Mumienporträt (Arcus compactus 157)

Mädchen, mit Parfümfläschchen (Litterae 41)

Mutter, römisch (Fundamentum Latinum II 12; Roma II 117; Litterae 51; Arcus I 40)

Sklavinnen frisieren eine Dame (Cursus Novus Compactus 68; Cursus Continuus 111)

Agrippina (Cursus Continuus 195; Lumina 232; 235; Salvete Neu 123-125; Felix Neu 174)

Boudicca, Königin (Salvete Neu 140/141)

Calpurnia (Iter Romanum 84/85; Prima Ausgabe A 133)

Clodia (Intra 172; Prima Nova 155)

Clodia (Fundamentum Latinum I 83; Lateinisches Unterrichtswerk II 25/26; Roma II 113; Orbis Romanus 36, 128, 134; Cursus Continuus 148; Intra 200/201; Via Mea I 79; Cursus Ausgabe N 144; Prima Nova 63, 86)

Cornelia, Mutter der Gracchen (Ludus Latinus III 55; Fundamentum Latinum II 10; Initia 21/22; Nota 55; Cursus Novus Compactus 82; Cursus Continuus 114; Latein Drei 71; Iter Romanum 85; Prima Nova 73; Agite 141)

Fundania, Frau des Marcus Terentius Varro (Ars Latina III 13)

Helena (Intra 173)

Hypatia (Actio II 70/71)

Julia, Tochter des Augustus (Roma III 86)

Kleopatra (Prima Ausgabe A 80/81; Salvete Neu 126/127; Prima Nova 80/81)

Lesbia (Litterae 40)

Livia, Frau des Augustus, dargestellt als Iustiitia (Cursus Brevis 35; Intra 172/173; Felix Neu 166/167)

Lucretia (Orbis Romanus 32; Intra 200)

Porcia, Frau des Marcus Porcius Cato (Initia 11; Cursus Continuus 119)

Rhodopis (Salvete Neu 70)

Solonina, Frau des Gallienus (Cursus Novus compactus 138)

Veleda (Prima Ausgabe A 197; Prima C 166/167; Prima Nova 205)

Veturia, Mutter des Coriolan (Lateinisches Unterrichtswerk II 30/31; Orbis Romanus 36; Campus C II 75; Campus A 145)

Zenobia (Salvete Neu 137-139)

Anmerkungen:

- 1) Ich möchte mich bei meinen Kollegen bedanken, die mir freundlicherweise Lehrwerke zur Verfügung gestellt haben, über die ich nicht verfügte: Frau StR' Anna Bentgens (Neukirchen-Vluyn), Herrn StD Ulrich Dauben und Herrn StD Reinhard Pricking (beide Neuss) sowie Herrn Privatdozenten Dr. Michael Wissemann (Wuppertal).
- 2) Gottfried Gröhe hat sich vor einigen Jahren der mühevollen Arbeit unterzogen, „Informations- oder Sachtexte in neuen Lateinbüchern“ systematisch zusammenzustellen. Als Themen hat er folgende gewählt: Griechische Kultur, Rom, Christentum/Spätantike und Mittelalter/Renaissance/Neulatein, in: Mitteilungsblatt des Deutschen Altphilologenverbandes, Landesverband NRW, Jahrgang XLV Heft 1/97,4-9. Wichtige Überlegungen zur Konzeption von Lehrwerken hat J. Rabl mit seinem Beitrag: „Humus auf die Abraumhalden der dritten Deklination“ geliefert, in: AU 4-5/1996, 56-70. W. Heilmann empfiehlt bei der Beurteilung von Lehrwerken Fairness walten zu lassen, in: „Das unvollkommene Lehrbuch“, in: AU 4-5/1996, 10. – Grundlegend ist das Buch von Stefan Kipf, Altsprachlicher Unterricht in der Bundesrepublik Deutschland. Historische Entwicklung, didaktische Konzepte und methodische Grundfragen von der Nachkriegszeit bis zum Ende des 20. Jahrhunderts. Bamberg 2006.
- 3) Vgl. auch die zahlreichen Publikationen von A. Fritsch, etwa: Artikel Schulbuch, in: Der Neue Pauly, Enzyklopädie der Antike, Bd. 15/2: Rezeptions- und Wissenschaftsgeschichte, Hg. von M. Landfester u.a. – Stuttgart: Metzler, 2002, Sp. 1101-1105.; zuvor Ders., Sachkunde im Anfangsunterricht: Ein Überblick, in: AU 5/1991, 4-22.

DIETMAR SCHMITZ, Oberhausen